

Schutzkonzept für Kurse der Erwachsenenbildung Fehraltorf

1. Risikobeurteilung und Triage

Kursteilnehmer/innen und Leiter/innen mit Krankheitssymptomen (Fieber, Erkältung, Husten etc.) dürfen nicht am Kurs teilnehmen. Sie bleiben zu Hause, respektive begeben sich in Isolation. Sie rufen ihren Hausarzt an und befolgen dessen Anweisungen. Die Kursgruppe ist umgehend über die Krankheitssymptome zu orientieren.

Kursteilnehmer/innen die der Risikogruppe «65+» angehören dürfen auf eigene Verantwortung am Kurs teilnehmen.

2. Infrastruktur - Schutzmassnahmen

a. Verhältnisse am Kursort

Der Kurs wird so abgehalten, dass die Einhaltung der Distanzregelung von 1.5 m eingehalten werden kann.

b. Maskenpflicht für Eltern und erwachsene Personen ab 16 Jahren auf dem gesamten Schulareal inkl. Gebäude

Kursteilnehmende tragen auf dem gesamten Schulareal sowie in den Kursräumen immer eine Maske.

Wichtig: B

Es sind nicht mehr als 15 Personen (inkl. Kursleitung) pro Kurs erlaubt.

Bei den Sportkursen, welche in der Mehrzweckhalle oder den Turnhallen stattfinden, kann, unter Einhaltung der Distanzregeln, von einer Maske abgesehen werden. Kontaktsport ist jedoch verboten!

c. Umkleide/Toiletten

Die Kursteilnehmer/innen werden gebeten, bei den Sportkursen direkt umgezogen frühestens 5 Minuten vor Kursbeginn zu erscheinen. Die Toiletten sind unter Einhaltung der Distanzregel zu benutzen. Vor Kursbeginn haben alle Kursteilnehmer/innen die Hände zu waschen und/oder zu desinfizieren.

3. Trainingsformen/-organisation

Die Kursleiter/innen haben den Kurs so zu organisieren, dass die Distanzregelung eingehalten werden kann. Körperkontakt ist dabei strikt zu vermeiden.

Ausserdem steht bei den Sportkursen das Nutzen von privatem Material (Bodenmatte) im Vordergrund. Es ist darauf zu verzichten, das Material der Schule zu benutzen.

Die Kursleiter/innen haben wie bis anhin die Anwesen- resp. Abwesenheit der Kursteilnehmer/innen auf der Absenzenliste zu vermerken, damit eine Rückverfolgung der Kursteilnehmer/innen gewährleistet ist.

Die Nähmaschinen und Tische werden nach Kursende von den Teilnehmerinnen mit den zur Verfügung gestellten Mitteln desinfiziert.

4. Verantwortlichkeit der Umsetzung vor Ort

Die Kursleiter/innen sind dafür besorgt, dass die Kursteilnehmer/innen über die Regelungen informiert werden und kontrollieren, dass diese eingehalten werden.

Dazu verteilen die Kursleiter/innen dieses Schutzkonzept bei Kursbeginn.

Die Kursleiter/innen weisen auch während des Trainings resp. des Kurses die Kursteilnehmer/innen auf die Regeln hin und sind für deren Einhaltung besorgt.

5. Allgemeines

Es gelten zusätzlich zu dem «Schutzkonzept für Kurse der Erwachsenenbildung Fehraltorf» jene Regelungen, welche durch die Schule Fehraltorf vor Ort angegeben sind.

Dieses Schutzkonzept gilt ab sofort und bis auf weiteres.

Natascha Blöchliger

Leitung Erwachsenenkurse